# SprecherIn 1:

09.November – Tag der Erinnerung und Umkehr?

#### SprecherIn 2:

In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 brennen in Deutschland die Synagogen.

Im Oktober 2007 ruft die Evangelische Kirche in Württemberg dazu auf, ab 2008 und damit 70 Jahre danach, den 09. November als Tag der "Erinnerung und Umkehr" zu begehen.

## SprecherIn 1:

Paris, 07. November 1938.

#### SprecherIn 2:

Der polnische Jude Herschel Grynspan verübt ein Attentat auf den Legationsrat der deutschen Botschaft, Ernst vom Rath.

Das ist Hitlers und Goebbels Gelegenheit.

Blitzschnell wird am 09. November das Novemberpogrom initiiert.

# SprecherIn 1:

Die Weisung an SA und SS kommt aus München:

# SprecherIn 2:

Die Synagogen sollen brennen und zerstört werden.

Und auch die Wohnungen und Geschäfte der jüdischen Bevölkerung sollen zerstört werden.

# SprecherIn 1:

Die traurige und beschämende Bilanz dieser Nacht in Deutschland:

# SprecherIn 2:

Über 1000 Synagogen und Betsäle werden entweiht, verwüstet; hunderte niedergebrannt.

Wohnungen, so wie ca. 7500 Läden und Geschäfte werden zerstört, unzählige jüdische Friedhöfe geschändet.

91 Menschen werden umgebracht, rund 30000 männliche Juden in KZ's verschleppt.

## SprecherIn 1:

Und ganz konkret hier bei uns?

# SprecherIn 2 (nach eigener Gegebenheit anpassen¹): Die Synagoge in Gemmingen wird von der SS geräumt.

Die Synagogen in Bonfeld, Sontheim, Olnhausen, Heinsheim, Schluchtern und Obersulm-Affaltrach werden entweiht und demoliert.

Die Synagogen in Heilbronn, Eppingen, Ittlingen, Berwangen und Wollenberg werden zerstört und niedergebrannt.

#### SprecherIn 1:

Wer ersetzt die Schäden?

#### SprecherIn 2:

Die Versicherungsansprüche der jüdischen Mitbürgern zieht der Staat ein. Die Opfer müssen für die angerichteten Schäden selbst aufkommen.

#### SprecherIn 1:

Genügt das den Tätern?

# SprecherIn 2:

Alle Juden müssen nach den Pogromen eine Geldstrafe in Höhe von 25% des eigenen Vermögens an den Staat zahlen. Zusammen mit der "Reichsfluchtsteuer" beschlagnahmt der Staat so rund 2 Milliarden Reichsmark an Jüdischem Vermögen.

Der jüdischen Bevölkerung wird das Betreiben von Handel, Handwerk und Gewerbe verboten und die somit die Existenzgrundlage entzogen.

Diskriminierungen, Verbote und Auflagen ergreifen und beschränken Zug um Zug das gesamte Leben der jüdischen Mitbürger.

<sup>1</sup> http://www.alemannia-judaica.de/synagogen.htm, 2014-11-08

#### SprecherIn 1:

Wer begreift das?

#### SprecherIn 2:

"Spätestens an diesem Tag konnte jeder in Deutschland sehen, dass Antisemitismus und Rassismus bis hin zum Mord staatsoffiziell geworden waren. Diese Nacht war das offizielle Signal zum größten Völkermord in der Geschichte der Menschheit."<sup>2</sup>

#### SprecherIn 1:

Zum Gebet erhebt sich die Gemeinde:

Herr, wir bitten um deinen Geist,

#### SprecherIn 2:

der in uns die Erinnerung wach hält.

#### SprecherIn 1:

Herr, wir bitten um deinen Geist,

#### SprecherIn 2:

der uns ermahnt und die Augen für Unrecht öffnet.

#### SprecherIn 1:

Herr, wir bitten um deinen Geist,

#### SprecherIn 2:

der uns ermutigt hinzusehen.

#### SprecherIn 1:

Herr, wir bitten um deinen Geist,

#### SprecherIn 2:

der uns befähigt für Unterdrückte und Geschändete in Wort und Tat einzustehen!

## (kurze Pause)

Amen.

(während die Gemeinde stehen bleibt, folgt ein kurzes andächtiges Musikstück)

<sup>2</sup> http://www.lpb-bw.de/reichspogromnacht.html, 2014-11-08

#### Quellenverzeichnis:

http://www.agwege.de/fileadmin/mediapool/einrichtungen/E pfarramt christen juden/Texte AG und Elkwue /2007-10-25 Synodalbeschluss.pdf, 2014-11-08

http://www.agwege.de/fileadmin/mediapool/einrichtungen/E pfarramt christen juden/Arbeitshilfe 9. November Liturgie Gedenkstunde.pdf, 2014-11-08

http://www.alemannia-judaica.de/synagogen.htm, 2014-11-08

https://www.dhm.de/lemo/kapitel/ns-regime/ausgrenzung/kristallnacht/, 2014-11-08

http://www.lpb-bw.de/reichspogromnacht.html, 2014-11-08